



HGS

Haingarten-Schule

Grundschule des Main-Kinzig-Kreises

Präambel zu den Erziehungsvereinbarungen zwischen den Lehrkräften, den Erziehungsberechtigten und den Kindern der Haingarten-Schule

Eine gute Schule zeichnet sich nicht nur dadurch aus, dass Schülerinnen und Schüler sich Wissen und Fertigkeiten aneignen, sondern auch dadurch, dass Werte vermittelt werden, Einstellungen und Verhaltensweisen sich entwickeln können.

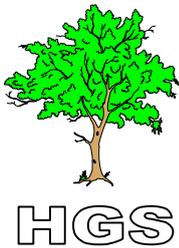
Die erzieherischen Aufgaben von Eltern und Lehrern sind in den letzten Jahren aus vielen Gründen deutlich gewachsen. Das Leben in der Schule hat sich verändert. Wir beobachten, dass der Anteil von Störungen des Unterrichtes durch Faktoren, die erzieherische Hintergründe haben, deutlich angestiegen sind. Aggressivität, Mobbing, körperliche Gewalt gegen Personen und Sachen und steigende Disziplinlosigkeit erfordern immer wieder das Eingreifen der Lehrkräfte, dabei geht wertvolle Unterrichtszeit für alle verloren. In vielen Konferenzen, aber auch auf vielen Elternabenden ist dieses Thema immer wieder erörtert worden und wir haben nach möglichen Lösungen gesucht.

Eine Konsequenz hieraus waren die Fortbildungen des Kollegiums im Konfliktmanagement und im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern, um mit Auseinandersetzungen vor Ort angemessen umgehen zu können und die Schülerinnen und Schüler zu einem gewaltfreien Umgang mit Konflikten zu befähigen. Darüber hinaus haben wir an unserer Schule zwei Gewaltpräventionskonzepte etabliert und im Schulprogramm verankert.

Diese Probleme sind nicht nur in der Haingarten-Schule anzutreffen, sondern werden landesweit beobachtet: Dies belegt die schon 2001 vom Hessischen Kultusministerium gemeinsam mit dem Landeselternbeirat verfasste Erklärung, dass Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen eine gemeinsame Aufgabe von Schule und Eltern sein muss, wenn sie erfolgreich sein soll.

Auf der Basis dieser „Wiesbadener Erklärung“ haben wir in verschiedenen Sitzungen gemeinsam mit dem Elternbeirat und der Schülerversammlung unserer Schule Vereinbarungen als Vertrag erarbeitet, der unsere Schulordnung ergänzt. Durch die Unterschrift unter diesen Vertrag bestätigen die „Vertragspartner“, dass es ihnen ernst ist mit dem gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrag und dass jeder und jede sich nach bestem Wissen und Gewissen um die Einhaltung der Vereinbarungen bemüht, nicht mehr – aber auch nicht weniger!

In der Schulkonferenz vom 05.06.2008 wurde dieser Vertrag als Bestandteil unseres Schulprogramms verabschiedet. Die Kopie des Vertrages wird mit der Einladung zum ersten Elternabend im neuen Schuljahr an alle ausgegeben. Der Vertrag 2010/2011 wird unter Mitarbeit von Eltern aus der Schulkonferenz und des Elternbeirates in kleinen Gruppen künftig auf dem ersten Elternabend im ersten Jahrgang besprochen. Das Original, das zuvor bereits vom Lehrer und dem Kind unterzeichnet wurde, wird nach der Besprechung in der Kleingruppe von den Eltern unterschrieben. Eltern die an diesem Elternabend verhindert sind, werden noch einmal in die Schule eingeladen, damit sie den Vertrag unterzeichnen können.



Haingarten-Schule

Grundschule des Main-Kinzig-Kreises

**Vereinbarung
zwischen den Eltern,
den Kindern
und den Lehrer/Innen
der Haingartenschule**

Diese Werte sind uns besonders wichtig

Achtung vor Menschen, Tieren, Pflanzen und Dingen

Gegenseitiger Respekt und die Wertschätzung

Mündigkeit

Verantwortung des Einzelnen

Disziplin (Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Regeln einhalten)

Vertrauen

Anstrengungsbereitschaft, Höflichkeit, Ehrlichkeit

Toleranz, Rücksichtnahme, Partnerschaft

Damit alle Personen, die zu unserer Schulgemeinde zählen, sich an der Haingarten-Schule wohl fühlen, erfolgreich lernen und arbeiten können, bemühen wir uns, die auf der Rückseite genannten Vereinbarungen einzuhalten. Bei mehrmaliger Nichtbeachtung wird in einem Gespräch nach Lösungen gesucht.

Matthias Doebel, Rektor

Datum, Unterschrift der Eltern

Datum, Unterschrift der Lehrerin/
des Lehrers

Datum, Unterschrift des Kindes



HGS

Haingarten-Schule

Grundschule des Main-Kinzig-Kreises

Wir Eltern versprechen:

- Ich gebe meinem Kind alles, was es für eine positive Entwicklung benötigt: genug Schlaf, eine gesunde Ernährung, ausreichende Bewegungsmöglichkeiten und den Rahmen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Fernsehen und Computer.
- Ich akzeptiere mein Kind mit seinen Stärken und Schwäche, setze ihm klare Grenzen und erziehe es zur Selbstständigkeit.
- Ich investiere Zeit, um diese sinnvoll mit meinem Kind zu verbringen. Ich nehme Rücksicht auf die Bedürfnisse meines Kindes.
- Ich unterstütze den schulischen Ablauf meines Kindes: Ich schicke es pünktlich zur Schule, Sorge für vollständiges Arbeitsmaterial und die gewissenhafte Erledigung der Hausaufgaben.
- Ich nehme aktiv am Schulgeschehen teil: Ich interessiere mich dafür, wie sich mein Kind in der Schule verhält, lese die Elternbriefe und besuche die Elterabende und Schulfeste.
- Ich arbeite offen und vertrauensvoll mit den Lehrer/Innen zusammen und suche das Gespräch.

Wir Kinder versprechen:

- Ich bin höflich und freundlich zu allen
- Ich bin hilfsbereit und unterstütze andere.
- Ich verletze niemanden durch Worte und Taten.
- Ich grenze und lache niemanden aus.
- Ich bedrohe niemanden.
- Ich halte mich an unsere Schul- und Klassenregeln.
- Ich benehme mich im Unterricht so, dass alle ungestört lernen können.
- Ich erledige meine Aufgaben und Hausaufgaben regelmäßig.
- Ich bringe alle Schulsachen mit, die ich für den Unterricht brauche.
- Ich gehe mit meinem und fremden Sachen gut um.
- Ich halte die Schule sauber und zerstöre nichts.

Wir Lehrer/Innen versprechen:

- Ich will die Kinder durch mein vorbildhaftes Verhalten zu mündigen und verantwortungsvollen Menschen erziehen.
- Ich gebe den Kindern durch feste Rituale und Einhaltung klarer Regeln Sicherheit und Orientierung.
- Ich nehme Rücksicht auf die Bedürfnisse der mir anvertrauten Kinder.
- Ich nehme die Kinder mit ihren Anliegen ernst und Sorge für ihr Wohlergehen.
- Ich fördere alle Schüler gemäß ihren individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten und wecke Freude am Lernen.
- Ich bemühe mich stets gerecht zu handeln
- Ich arbeite offen und vertrauensvoll mit den Eltern zusammen und informiere sie über die Entwicklung des Kindes.